

**Laudatio von Jutta Schauer-Oldenburg zur
Preisverleihung des Klara-Franke-Preises für gute
Nachbarschaft, Bürgerengagement und Zivilcourage an
die Initiative Hansa-Ufer 5 – 6. März 2016**

Heißgeliebtes und gefürchtetes Methusalemkomplott , warum
Methusalem?

Gemeinsam bringen Sie ca. 1640 Lebensjahre mit und Ihr
Nesthäkchen ist 74 Jahre alt.

Ein Hoch auf das Alter, den Mut und die Kampfbereitschaft.

Sie haben das italienische Arbeiterkampflied; “Eines Morgens
in aller Frühe – bella ciao, bella ciao“, - welches bereits die
Reispflückerinnen und später die Partisanen gegen den
Faschismus sangen umgedichtet und zu Ihrem Kampflied
gemacht.

Ist eine tolle Aktion!

Habe nur eine Bitte:

Im Original wird für die Freiheit gestorben, dieses tut bitte
nicht, denn:

Wer soll dann der Politik auf die Füße treten?

Sie sind nicht wehrlos, Sie sind nicht unfähig anzugreifen und
Ihre Kreativität ist unglaublich.

Sie gehören auch nicht zu den Menschen, die gleich das Haus
einreißen, wenn die Tür knirscht, es ist alles bedachtsam und
super politisch.

Aber und dieses doch: Durch den ständigen Gebrauch wird
Ihre Zunge allerdings immer schärfer.

Und bei aller Sorge, die Sie um Ihre persönliche Zukunft
haben, stehen Sie Nöten anderer Menschen nicht gleichgültig
gegenüber, Hornhaut haben sie nicht auf der Seele.

Deshalb bei dieser Gelegenheit nochmals: Dank für Ihre großzügige Spende für die Flüchtlingskinder zum Nikolaus in der NUK in der Levetzowstraße.

Wenn die Arbeitsjahre mit den ca. 1640 Lebensjahren auf einen Nenner gesetzt werden, so ist es neben dem Protestlied auch Ihr Arbeiterkampflied.

Ihre Arbeitsjahre, Ihre Leistungen, mit denen Sie maßgeblich dazu beigetragen haben Berlin und die Bundesrepublik nach Kriegsende wieder aufzubauen und zu dem zu machen, was sie heute sind, kann man feststellen: Es wird Ihnen schlecht gedankt.

Aber Sie sind nicht alleine.

Viele haben sich Ihnen angeschlossen, querbeet durch die Gesellschaft.

Einige aus Dankbarkeit, weil diese aus meiner Sicht eine Pflicht ist, die erfüllt werden muss.

Einige, die den Umgang, wie sagte einmal der SPD-Vorsitzende Müntefering, der Heuschrecken mit unserem Eigentum und Werten nicht billigen.

Und viele von uns wollen den Staat an seine eigentlichen Aufgaben erinnern, die er durch sein Mandat, durch unsere Wählerstimmen erhalten hat, um sich dem Unrecht, dem Recht des Stärkeren, entgegen zu stellen.

Ihr Kampfgeist sollte Vorbild sein für diejenigen, die in unserer Gesellschaft wirklich zu kurz kommen und die am Ende des Wohlstandes stehen.

Rüttelt sie auf, denn wer nicht kämpft, hat schon verloren.

Bürgerlicher Ungehorsam ist legitim, wenn er mit demokratischen Mitteln eingesetzt wird.

Nicht zur Wahl zugehen ist keine Lösung, ziviler oder
bürgerlicher Ungehorsam ist Anspruch politischer,
bürgerlicher Partizipation.
Sie leben es vor, Sie überzeugen.

Oskar Wilde sagte zum Ungehorsam: Für jeden, der die
Geschichte kennt, ist Ungehorsam die eigentliche Tugend des
Menschen.

Deshalb weiter so und auf die 1640 Jahre nochmals 500 drauf,
um nach vielen Wahlen der Politik kräftig auf die Füße treten
zu können.

Sie können es, Sie werden es tun und lehren es allen.
Und dann schreiten Sie Seit an Seit und singen;

Eines Morgens in aller Frühe
O bella ciao, bella ciao, bella ciao, ciao, ciao.

Viel Glück und eine herzliche Gratulation, auch von meiner
Freundin Klara Franke von der Wolke 55.